

Inhalt

1	Die Bedeutung der frühen Kindheit	1
1.1	Die Bedeutung der frühen Unterstützung und Prävention	4
1.2	Allgemeine Entwicklungsprinzipien	6
1.3	Der kompetente Säugling und seine kompetenten Eltern	10
2	Die Kompetenzen des Kindes	14
2.1	Wahrnehmungsentwicklung und Sinnesleistungen	14
2.2	Bewusstseinszustände des Säuglings	19
2.3	Säuglinge drücken sich individuell aus	32
2.4	Das entwicklungsdynamische Modell der Anpassungsleistungen	36
2.5	Verhaltensweisen des autonomen physiologischen Systems	41
2.6	Verhaltensweisen des motorischen Systems	46
2.7	Verhaltensweisen des Systems der Schlaf-Wach-Zustände	50
2.8	Verhaltensweisen des Systems der Kommunikation und Interaktion	54
2.9	Selbstberuhigende Kompetenzen (Selbstregulation)	58
2.10	Abwehrverhaltensweisen	66
2.11	Der „schwierige Säugling“	72
2.12	Beziehungsentwicklung – Bindungsentwicklung	84
3	Die Kompetenzen der Eltern	87
3.1	Intuitives Elternverhalten	87
3.2	Das Feingefühligkeitskonzept	92
4	„Baby-Lesen“ in der Hebammenarbeit	96
4.1	Hebammenarbeit: Die Eltern-Kind-Beziehung fördern	96
4.2	Übergang zur Elternschaft als kritisches Lebensereignis	97
4.3	Was können Hebammen bei Schwierigkeiten in der Eltern-Kind-Interaktion tun?	99
4.4	Stillbeziehung und Bindungsförderung	102
4.5	Untersuchung und Pflege des Kindes beim Wochenbettbesuch	109
	Zwei Möglichkeiten, ein Kind zu pucken	112

5	Warnzeichen einer frühen Kindeswohlgefährdung	114
5.1	Formen der Vernachlässigung	115
5.2	Formen der Kindesmisshandlung	116
5.3	Fallbeispiele: Subtile Warnzeichen	117
5.4	Vorgehen im Verdachtsfall	118
6	Frühe Hilfen und Angebote für Eltern	122
7	Testen Sie Ihr Wissen!	127
Literatur	143
Die Autorinnen	147
Sachverzeichnis	148